

Ratgeber

Textile Bodenbeläge - Tipps und Materialempfehlungen

Hochwertige Teppiche in Handwerksqualität sind vielleicht teuerer als Industrieware, aber dafür sind sie frei von Schadstoffen.

Mit gutem Gewissen einen Teppich kaufen, ihn betreten und betrachten ist möglich, wenn man auf ein paar wichtige Punkte achtet:

- Deklaration der Materialien. Kann der Hersteller lückenlos die verwendeten Rohmaterialien, deren Vorbehandlung, Verarbeitung, etc. belegen?
- Wurde bewusst auf AZO- oder Metallkomplexfarben verzichtet?
- Unterliegt die Herstellung strengen baubiologischen und ökologischen Kriterien?
- Bei importierten Teppichen auf ein Fairtade Siegel achten. Kinderarbeit muss ausgeschlossen sein.
- Besteht das Produkt aus nachwachsenden Rohstoffen?
- Wurde auf chemische Zusätze bei der Oberflächenbehandlung oder z.B. beim Mottenschutz verzichtet?
- Wie gestaltet sich der Teppichrücken? PU-Schaumrücken und ausgasende Kleber sind tabu. Ein Rücken aus Baumwolle und Jute in Kombination von Naturlatex oder natürlichen Harzklebern ist vorzuziehen.

Damit man lange Freude am Teppich hat, die Pflegehinweise der Hersteller beachten!<

Download: <u>Materialempfehlungen Bodenbeläge</u>Die Materialempfehlungen sind in einer dreiteiligen Bewertungsskala aufgelistet: "empfohlen", "bedingt empfohlen", "nicht empfohlen"

gibbeco Genossenschaft Information Baubiologie

Sponsoren/Partner:



























